

Die Goldanleihe.

Der Entwurf des Gesetzes über die Aufnahme einer 50-Millionen-Dollar-Anleihe ist im Vorstand fertig...

Handels-Zeitung.

Wie Diskonten von 10 bis 15 Prozent, bei denen die Bank...

Table with columns for various banks and their interest rates, including Deutsche Bank, Reichsbank, etc.

Berliner Börse von heute.

Der Debitmarkt verzehrte weiter in steigendem Maße die Mittel im Ausland...

Nur keinen Preisrückgang!

Die Zunahme auf den Gütermärkten. Der Preis einer lockeren Ware in Deutschland...

Der Dollar 22643 Mt.

Die deutsche Mark wurde gestern in Amerika in der Gesamtsumme von 4044 Gek. 19045 Wert bewertet...

Deutsche Debitentlastung.

Table showing debit relief statistics for various goods and categories, including flour, oil, and other commodities.

Wirtschaftliche Nachrichten.

Das Geschäft der holländischen Wollfäden hat in engen Grenzen...

Einheits-Rulle.

Table listing various types of paper and their prices, including different grades of paper and their dimensions.

Antrop. der im vorigen dem Frühjahrsverfall, weil dem Körper das Blut...

Von den Gütern der Welt sind nur noch 10 Prozent in den Händen der Bevölkerung...

Die Zunahme auf den Gütermärkten. Der Preis einer lockeren Ware in Deutschland...

Wirtschaftsnotizen.

Table with columns for various economic indicators and prices, including wheat, flour, and other goods.

Gerichtszeitung.

Zu einem Jahr Gefängnis wurde der Arbeiter Georg Reich verurteilt, weil er...

Einheits-Rulle.

Table listing various types of paper and their prices, including different grades of paper and their dimensions.

er hat Konditionen gefordert werden mußte. R. hatte dem ersten Angebotsplan, dem er aber nicht zustimmen wollte...

Wasserstände.

Table showing water levels at various locations, including rivers and lakes.

Wichtig.

Der Reichspräsident hat die Reichsregierung beauftragt...

Advertisement for DAVID SÖHNE KAKAO SCHOKOLADE, featuring an image of a chocolate bar and text describing the product.

Einheits-Rulle.

Table listing various types of paper and their prices, including different grades of paper and their dimensions.

Kleine Chronik.

Milcherhebungsstelle in Berlin-Gesundbrunn. Ein Milchertrag, der bei den Milchproduzenten...

Der man 44 Millionen verliert kann. Der sogenannte Fall, der jemand durch...

Das Pferd als Stereotyp. Am 2. November 1922 beglückte die Berliner...

Das gefundene Weichsprotzoll. Seit Mittwoch befinden sich im Deutschen Reich...

Der Berliner Kindermord. Wie schon bereits gemeldet, entstand am Sonntag...

Erlaubniserteile im Deutschen Reich. Gehten nach § 12 Abs. 1 und 2 ist erregt...

Die innigen Ergebnisse der Steinmännchen Sorbung.

Von Dr. Peter Schmidt-Berlin. (Schluß des Besonderen.)

Prof. Steinmännchen hat seinen Mitarbeitern... die allgemeine Lage der Steinmännchen...

Es gelang Steinmännchen, sämtliche Tiere nach Entnahme... über Hoden und Ejaculation eines Hodens...

Die alte Weibchen nahm nun an, daß diese mäßigen... in analoger Weise verhalten werden...

Rach Einnahme dieser Erkenntnis setzte Steinmännchen... die Hoden der Weibchen...

Hauptbestand ein Unfall, wobei eine Weibchen... mehrere Stunden hindurch geblieben...

Gänge aus Holzgeflecht. Die hohen Wege für Holzgeflecht...

ih und sich so leicht wiederum zur Begriffe eines gefüllten... erregt hat, nachdem bei einem...

Der Versuch dieses operativen Verfahrens* der son... Steinmännchen Operationen war es, daß es...

Es haben nun Steinmännchen und seine Mitarbeiter... die Hoden der Weibchen...

Wie oben schon bemerkt ist nicht nur die Hoden... die Hoden der Weibchen...

Steinmännchen ist in seinem Wert... die Hoden der Weibchen...

Satz annehmen, der den Anforderungen eines... nach vollkommen erfüllt...

* Die Hoden der Weibchen...

Sportzeitung.

Reinigungsleistungen. Reinigungsleistungen... Sportzeitung...

Berliner Festtageregen.

Reinigungsleistungen... Berliner Festtageregen... Sportzeitung...

Reinigungsleistungen... Berliner Festtageregen... Sportzeitung...

Handball.

Die zwei in Weimar angelegten Spiele... Handball...

Gele-Gewinn.

Ergebnisse der Gele-Gewinn... Gele-Gewinn...

Ingenieurkammer.

Die Ingenieurkammer... Ingenieurkammer...

Advertisement for 'Aufmerksamkeit!' featuring various goods like books, lamps, and stationery.

Advertisement for 'Gold-, Silber-, Platin-Bruch' and 'Uhren aller Art'.

Advertisement for 'Benzolmotoren' and 'Ankauf von Gold-, Silber-, Platin-Bruch'.

Advertisement for 'Route landend' and 'Verschiedene'.

Berner lächelte gütig und nickte über der Mutter auf, das war die Begrüßung, welche, während sie ihn ansah.

„Ich komme morgen Vormittag schon, um nach dir zu sehen. Am Nachmittag wird mit der Zeit reichlich Zeit sein.“

„Das vermute ich auch nicht, Berner! Dafür kommt bei ihm noch ein wenig und ergötzt uns, wie es war! Ich bin sehr neugierig.“

Es war Mittag geworden am nächsten Tage, als Berner in aller Eile kam, die Mutter zu begrüßen. Sie stand in der Küche am Herd und hat Kartoffelpuffer, während Elisabeth einen Kuchen rührte.

„Wie, wie das jeder denkt! Ich komme wohl gerade recht! Kann ich etwas zu essen haben?“

„Nicht, Bernerchen — Elisabeth, wärst du schon den Tisch decken?“

„Er wollte — nein, ich esse meinen Puffer gleich hier in der Küche! Ich bin in großer Eile.“ — Er legte sich trotz des Widerspruches der Damen vor den Schrank — frisch aus der Wärme kamen die Puffer, doch am besten — weißt du noch, Mutterchen, wie ich dir bei all' dieser Dinge immer weggehen habe?“

„Wahrscheinlich nicht die Mäin und legte ihm mit der Eifer bedröhten Gesicht einen hübsch gebackenen Puffer auf den Teller. Elisabeth hatte ihm ein Schüsselchen mit Preiselbeeren gefüllt, die er wenn auch ab, die Kuchen freuten sich seines Speisens.“

„Da bekomme heute Abend noch recht viel feineren Essen, mein Junge.“

„— ob das alles mit aber heute Abend so um munden wird wie dieser von Mutterchen! Müde ohne ein bisschen gebackener Puffer, besonders ich noch! Ich bin —“

„— wo ich denn was abgeben?“

„Die Kuchen sind aufgetaut! Die ich Ihnen jetzt geben will, eben bei Oberlehrer Zeffinger; er hat uns darum. Die Frau Oberlehrer hat Ihnen diesen Mal Freitag um dann sich der Spinnerei nicht rühren — sie liegt sich, die Nerven.“

Berner sah nach der Uhr — „Ich habe gar keine Zeit mehr, Mutterchen — ich muß gehen.“

„Er reichte Elisabeth zum Abschied die Hand; die Mäin ließ es sich nicht nehmen, ihn nach der Hofstraße zu begleiten; gütlich freudete und küßte sie ihn — „mein lieber Junge! Wo viel Vergnügen heute Abend — und komme morgen nicht zu spät.“

„Nach Zeffinger legte sich die alte Dame, gebornen Elisabeth Reich, ein Zündchen nieder, um zu schlafen, während Elisabeth einige kleine Aufseherarbeiten zur Hand nahm.

Sie lag am Fensterbänk der alten Dame vor dem Nachbarn, auf dem Berners Bild neben dem Schiffslocher und dem Babelstein stand. Mit Waise konnte sie es betrachten. Der liebe, liebe Mann!

„Aun für sie im Gedächtnis, was es ihr den neuen zum Bewusstsein gekommen, daß es in ihrem Leben keinen anderen Mann geben konnte als ihren Mann ein Tag war zu verzeihen, an dem sie nicht feiner abgeben; in unvernünftiger Treue hätte sie ihn für sich geliebt. Es war eben Schicksalsbestimmung, daß sie ihn lieben mußte! In seinen Gedanken, hielt sie sein Bild in der Hand, nicht ahnend, daß die alte Dame frisch aus dem Bett, um sie in lächelnder Begutachtung freubachte. Durch eine Vermutung der Frau hat er erfahren, hatte sie das Bild gesehen, um ein etwas Verbetenem ertrug, wieder auf seinen Platz zurück, um dann wieder zu schlafen.

„Nach einigen Minuten rührte sich die Mäin ungewöhnlich. Die rührte sich hoch auf und ähnte — „Ich glaube, Mäin, ich habe etwas gefühlt.“

„Gib doch nicht her! — etwas, Zandchen? Eine ganz andere — es hat schon drei gefühlt! Soll ich den Koffer bringen?“

„Na, Elisabeth, wir könnten trinken! Ich habe Durst! Wie geht es der Frau Oberlehrer?“

„Ein nur vorhin auf einen Sprung unten —“

„einmal immer noch nicht besser, ich schick dich nicht. Lass die Kinder so laut weinen. Ich habe dich schon so oft zu weinig geäußert — aber dann laßt sie mich nicht ein bisschen unruhigen — man wird doch nicht die alte Dame gähne ein paar mal herbei —“

„Die Frau Oberlehrer macht dich recht müde — ich habe mich so schön gefühlt und du nicht müde —“

„Sie fand auf und ging nach dem Teller. Ein hübsches Schüsselchen ließ sie tunnen, so daß sie sich am Tische festhalten konnte, um nicht zu fallen. Natürlich erwiderte sie Elisabeth hüben, sie zu küssen. Mit matten Händen wehrte die Mäin.

„Es ist nicht, Mäinchen, es ist schon wieder vorbei! Nur ein bisschen fühlend war ich.“

„So habe mich denn Teller —“

„Das wirst du schon denken lassen, Elisabeth, wenn du nicht nicht böse machen willst — mir ist ganz wohl über die Mäin ergeht.“

„Aber als Elisabeth die alte Dame auf das Sofa begleitet und sorglos zurück hatte, eilte sie zu dem Mann, der bei dem einzufließen und der nur wenige Schritte von innen hörte, um dort zu telefonieren, da im Hause kein Telefon war.“

„Wie schön war am Telefon.“

„(Fortsetzung folgt)“



Wir bringen

vorteilhafteste Angebote

in allen Abteilungen!

Beachten Sie unsere Schaufenster!

Brunner & Benja in

Grosse Ulrichsstraße 22-24 und Rannischer Platz

Lebenslauf: 1. Disponenten. Ihre erste Stelle, die Ihre Planung für einen feinsten. Sie haben sich in der Verwaltung bewährt. Ihre Kenntnisse sind durch langjährige Erfahrung in der Verwaltung der großen Betriebe der Industrie und des Handels unter H. F. 2455 an Alia, Halle a/S., Volldorf 72, Halle a/S., erhalten.

2. Disponenten. Ihre erste Stelle, die Ihre Planung für einen feinsten. Sie haben sich in der Verwaltung bewährt. Ihre Kenntnisse sind durch langjährige Erfahrung in der Verwaltung der großen Betriebe der Industrie und des Handels unter H. F. 2455 an Alia, Halle a/S., Volldorf 72, Halle a/S., erhalten.

Perfekte Stenotypistin
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Gebildetes Fräulein
ex. Kindergarten II. Kl.
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Verkaufertin
für sofort eintretend. (1923)
H. Sauerbrunn,
Reinholdstr. 17.

20000 Mk.
Verkaufertin od. Reisender
Jung, Mann
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Grundstück
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Verkauf
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Grundstück
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

80 bis 100000 Mk.
Verdienst pro Woche.
Walter Kersien
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

**Buchdruck-
Lehrling**
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.

Lehrling
für sofort eintretend. (1923)
O. K. Harnisch,
Wartmannstr. 25.